



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft ALTE Leipziger Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der ALTE Leipziger Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,5 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der ALTE Leipziger Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,7 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,5% und liegt damit um 0,43 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 7,9%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	27.684.280
Fondsgebundene LV	2.508.470
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	30.932.100
HGB-Deckungsrückstellung	25.394.250
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	1.077.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	282.363
Schlussüberschussanteil-Fonds	280.100
Zahlungen Versicherungsfälle	2.044.840
Zinszusatzreserve	2.571.600
aktivische Bewertungsreserven	-4.396.700
freie RSt für Beitragsrückerstattung	455.920
mittlerer Tarifrechnungszins	2,5%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	1.077.000
verfügbare RfB	736.020
HGB-DRSt ohne ZZR	22.822.650
Bestandsabbaurate	8,1%
Passivduration	9,1
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-4.396.700
Marktwert Kapitalanlagen	23.287.580
Marktwert-Bilanzsumme	26.535.400
zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.580.492
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	6.026.252
passivische Bewertungsreserven	8.606.743
zukünftige Überschüsse	4.210.043
zukünftige Aktionärsgewinne	806.935
latente Steuern	201.734
ökonomisches Eigenkapital	2.392.304
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	7,0%
ökonomische Eigenkapitalquote	7,5%